

Häufige Zeigerpflanzen für extensive/wenig intensive Wiesen, BFF Qualität II

			
Aufrechte Trespe	Esparsette	Flockenblumen (Nur Talzone!)	Habermark
			
Hopfenklee (Nur Talzone!)	Hornklee (Gelb blühende Kleearten, grossköpfig)	Klappertopf	Knolliger Hahnenfuss
			
Margerite (Nur Talzone!)	Mittlerer Wegerich	Ruchgras	Schlüsselblume
			
Wiesenknopf	Wiesenpippau (Gelbe Korbblütler, mehrköpfig, nur Talzone !)	Wiesensalbei	Wittwenblumen

Extensive/wenig intensive Wiesen Qualitätsstufe II

- Regelmässiges Vorkommen von Zeigerpflanzen auf ganzer Parzelle/Teilfläche
- Mind. 6 verschiedene Zeigerpflanzen an repräsentativen Standorten
- Es können auch nur Teilflächen die Qualitätsstufe II erreichen

Hecken Qualitätsstufe II

- Mind. 2 Meter breit (OHNE Krautsaum)
- Nur einheimische Strauch- und Baumarten (Kein Thuja, Japanischer Knöterich etc.)
- Mind. 5 verschiedene Baum- oder Straucharten pro 10 Laufmeter
- 20% Dornen tragende Sträucher ODER ein Baum mit Stammumfang 1.7 Meter pro 30 Laufmeter Hecke
- Krautsaum max. 2-mal Nutzen → Früheste Nutzung = Schnitzeitpunkt für extensive Wiesen. Zweite Nutzung frühestens 6 Wochen nach der ersten.

Hochstamm-Feldobstbäume (HFB)¹

- Weniger als 20 HFB auf Betrieb → NUR als **BFF** anrechenbar, KEINE Beiträge
- **Qualitätsstufe I (Q I):** → Mindestens 20 HFB auf Betrieb
- **Vernetzung:** → Q I muss erfüllt sein
- **Landschaftsqualität:** → Q I muss erfüllt sein
→ HÖCHSTENS 250 Meter Abstand zum Siedlungsgebiet
- **Qualitätsstufe II:** → Q I muss erfüllt sein!
 - Mind. 10 HFB (inkl. Nussbäume) auf mind. 20 Aren
 - Max. 30 Meter Abstand zwischen zwei Bäumen
 - Eine natürliche oder künstliche Nisthöhle pro 10 Bäume
 - Mind. 0.5 Aren Zurechnungsfläche (ZRF) pro Baum (Hecke, Wiese, Bunt- oder Rotationsbrache, Streueflächen), max. 50 Meter entfernt (ab dem 201. Baum 0.25 Aren/Baum)
 - Zurechnungsfläche (ZRF) hat Q II ODER mind. 3 **VERSCHIEDENE** Elemente (ZRF im Unternutzen, Efeu, Totholz, Baum mit mind. 1.7 Meter Stammumfang, Holzbeige, Asthaufen, Steinhaufen, Hecke) vorhanden. Bei mehr als 60 Bäumen gilt: pro 20 Bäume ein zusätzliches Strukturelement.
 - Achtung: Ist die Hecke die ZRF, gilt sie **NICHT** als Element
 - Anzahl Bäume muss mind. konstant bleiben während Verpflichtungsdauer

Ein Obstgarten mit 9 oder weniger Bäumen gibt keinen Q2-Beitrag!!

Einzelbäume (EB)¹

- Nur einheimische Baumarten, dürfen nicht als HFB Q I angemeldet sein.
- **Baum muss auf LN stehen, darf NICHT in einer Hecke sein**
- EB können an die **BFF** angerechnet werden
- EB können in **Vernetzungsprojekten** angerechnet werden
- **Landschaftsqualität:** → 5 bis 20 EB auf Betrieb beitragsberechtigt
→ Mind. 10 Meter Abstand zwischen den einzelnen Bäumen

¹ACHTUNG: Bei der Anmeldung UNBEDINGT zwischen EB und HFB unterscheiden!